

Presseinformation

25. November 2011

Neue Ampel in Wilhelmsburg

Mehr Sicherheit im Bereich des Industriegebietes

Eine neue Ampelanlage im Bereich des Industriegebietes von Wilhelmsburg beim Kreuzungsbereich der Landesstraße B 20 mit der Gemeindestraße Industriezone-Burgerfeld und der Landesstraße L 5185 sorgt seit kurzem für mehr Sicherheit. Für die Errichtung der Ampel wurden hier von der Firma Pichler und der Straßenmeisterei Pottenbrunn in einer Bauzeit von 12 Wochen die Elektro- und Straßenbauarbeiten durchgeführt. Die Kosten dafür belaufen sich auf 165.000 Euro, wobei 130.000 Euro vom Land Niederösterreich und 35.000 Euro von der Stadtgemeinde Wilhelmsburg getragen werden.

Die neue Ampel steht für den Fahrzeugverkehr auf der Landesstraße B 20 auf Dauergrün und wird nur durch das Betätigen eines Druckknopfes durch Fußgänger oder durch das Anmelden eines Fahrzeuges aus den einmündenden Straßen über Bodensonden umgeschaltet. Für das Queren der Straße haben die Fußgänger eine Grünphase von zwölf Sekunden zur Verfügung.

Im Zuge der Neugestaltung des Kreuzungsbereiches wurden auch die Rechtsausfahrtsspur der Gemeindestraße Industriezone-Burgerfeld und die Rechtseinfahrtsspur der Landesstraße B 20 in das Industriegebiet verbreitert.